Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen

Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de

l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale

ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 92 (1994) **Heft:** [1]: [DE]

Artikel: Betrachtungen über die Hebammen Autor: Origlia, Paola / Mumenthaler, Liliane DOI: https://doi.org/10.5169/seals-950473

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Betrachtungen über die Hebammen

von Paola Origlia und Liliane Mumenthaler

Bei bewölktem Himmel aber sonniger Stimmung gingen wir in einer mittelgrossen Schweizer Stadt auf «Passantenjagd». Wir stellten jung und alt die Fragen: Was ist eine Hebamme, wo arbeitet sie und welche Attribute sollte sie haben, um ihrer Aufgabe gerecht zu werden?

Lesen Sie einige Highlights aus unserer Befragung:

Knabe, 11 jährig

Eine Hebamme ist eine Frau, die hilft ein Kind zu Hause zu gebären.

Eine Gruppe Jugendlicher, 12- bis 13jährig

Früher hat sie Kinder aufgezogen und gewiegelt, die von ihrer Mutter verstossen wurden – sie arbeitete in Heimen.

. . . zu den andern: Wer hat ein Lexikon?

Sie hilft den Kindern auf die Welt – die Hebamme müsste nett, hilfsbereit und ziemlich sympathisch sein.

Die Weber Frederich in der Weber Frederich in

Mutter und Tochter, 55- bzw. 22jährig

Ein schöner Beruf, weil ein Kind zur Welt kommt – es hat aber auch andere Aspekte wie zum Beispiel Totgeburt oder wenn das Kind behindert ist – sie sollte einfühlsam und verständnisvoll sein. Ich finde die zunehmende Tendenz zur Hausgeburt sehr gut. Ich würde zu Hause gebären, wenn ich noch einmal könnte.

Mann, 24jährig

Die Mutter meiner Freundin ist Hebamme. Hebammen sollten freundlich sein und auf die Menschen eingehen können.

Frau, 26jährig

Sie soll verständnisvoll und ruhig sein. Es ist ein aufopfernder Beruf – manchmal «ä Chrampf». Seit es mehr freischaffende Hebammen und die Geburtshäuser gibt, spricht man mehr über diesen Beruf.

Mann, 30jährig

Keine Ahnung was eine Hebamme macht. Ich denke, sie arbeitet zu Hause bei den Frauen, sie hat wahrscheinlich keine geregelte Arbeitszeit. Ich kann mir auch nicht vorstellen wie lange eine Geburt dauert.

Frau, 19jährig

Bei meiner Geburt musste die Hebamme arg ziehen, weil ich nicht kommen wollte. Sie müssen allzeit bereit sein.

Mann, 55jährig

Die Hebamme muss entscheidungsfähig sein und wissen wann sie den Arzt rufen muss – sie ist eine ruhige Person. Die Geburt meiner drei Kinder zu Hause habe ich in guter Erinnerung.



Hält Babys Haut einfach trockener fast wie frisch gewickelt.



Trägt Ihr Baby Pampers Baby-Dry, können Sie jederzelt nachfühlen, wie es sich anfühlt: weder nass noch unangenehm feucht - sondern schön trocken. Denn nur Pampers Baby-Dry hat das Baby-Dry Trockenvlies, das erst die Nässe von Babys Po wegleitet

und dann wieder so gut wie trocken wird. So bleibt die Haut Ihres Babys trockener.



Jetzt erhältlich in Midi, Maxi, Maxi Plus und Junior

Pampers BAGY-DRY

Einfach trockener - fast wie frisch gewickelt.

WICHTIG!

Pampers Baby-Dry

In Ihre Apotheke und Drogerie ist Pampers im Mai und August besonders günstig! Achten Sie auch auf Angebote im Schaufenster.